

Soziologie der Abtreibung

Empirische Forschung und theoretische Analyse

Von

Wigand Siebel

Norbert Martin, Klaus Stumpf, Peter Waldmann
und Manfred Werth

Mit 8 Abbildungen und 78 Tabellen



1 - 9 - 7 - 1

FERDINAND ENKE VERLAG STUTTGART

Inhalt

Vorwort	V
Einleitung: Möglichkeiten einer Soziologie der Abtreibung (Wigand Siebel)	1
A. Stand der Forschung (Klaus Stumpf)	8
1. Historische und ethnologische Forschungen	8
2. Forschungen in der gegenwärtigen Gesellschaft	14
3. Theoretische Ansätze	36
B. Gesetzgebung und Kriminalitätsstatistik in der Bundesrepublik (Klaus Stumpf)	52
1. Rechtslage	52
2. Polizei- und Gerichtsstatistik	55
G. Gemeindeuntersuchung: Forschungsziel und Forschungsbereich •	§1
1. Ansatz und Plan der Untersuchung (Wigand Siebel)	61
2. Die untersuchten Städte (Manfred Werth)	66
D. Gemeindeuntersuchung: Strukturen des Abtreibungsphänomens .	71
1. Frauenbefragung (Peter Waldmann)	71
1.1. Zur Methodik	71
1.2. Wissensdichte	77
1.3. Fallmodalitäten	81
1.4. Fremdabtreiber und Kontaktpersonen	84
1.5. Schlußbemerkung zur Publizität der illegalen Schwangerschaftsunterbrechung	87
2. Ärztebefragung (Norbert Martin)	90
2.1. Zur Methodik	90
2.2. Die Falldichte	97
2.3. Abtreibungsmethoden	100
2.4. Abtreiber und Kontaktpersonen	101
2.5. Zusammenfassung	101
3. Analyse der Gerichtsakten (Manfred Werth)	102
3.1. Zur Methodik	102
3.2. Zeitliche Übersicht	108
3.3. Tatentdeckung und Strafverfolgung	118
3.4. Methoden, Verlauf und Folgen	121
3.5. Tätergruppen	126
3.6. Die Gruppe der betroffenen Frauen	134
3.7. Motivanalyse	144
3.8. Abschließende Typenbildung	151

4. Ärzte- und Krankenhausstatistik (Norbert Martin)	154
4.1. Zur Methodik	154
4.2. Bestimmung des artifiziellen Aborts	158
4.3. Ergebnisse der statistischen Analyse.	166
E. Gemeindeuntersuchung: Meinungsverteilung zur Abtreibung . . .	170
1. Einstellung der Frauen (Peter Waldmann).	170
1.1. Einstellung zur Empfängnisverhütung	171
1.2. Einstellung zur Schwangerschaftsunterbrechung	179
1.3. Einstellung zur gesetzlichen Regelung	191
1.4. Schlußbemerkung zur juristischen Relevanz des Ergebnisses	206
2. Einstellung der Ärzte (Norbert Martin)	207
2.1. Zur Abtreibung führende Motive.	207
2.2. Einstellung zur Geburtenregelung.	210
2.3. Einstellung zur gesetzlichen Regelung	211
F. Gemeindeuntersuchung: Zusammenfassung (Wigand Siebel) . .	216
G. Soziologische Theorie der Abtreibung (Wigand Siebel)	224
1. Abweichendes Verhalten	224
2. Mitgliedschaft und Rolle des Ungeborenen	227
2.1. Mitgliedschaft und Menschenwürde	227
2.2. Rolle.	231
2.3. Anspruch auf Mitgliedschaft	235
3. Menschenwürde und Bewertung des Ungeborenen	239
3.1. Beginn des Menschseins.	239
3.2. Bewertungen.	246
4. Abtreibung als abweichendes und als konformes Verhalten.	249
4.1. Systemabhängigkeit	249
4.2. Klassifizierung.	254
4.3. Dunkelziffern	260
5. Kriminalpolitische Überlegungen	265
5.1. Funktion der Gesetzgebung	265
5.2. Zielsetzung und gegebene Lage.	269
5.3. Maßnahmen	273
5.4. Humanisierung.	276
H. Anhang	278
1. Ergebnisfragebogen der repräsentativen Umfrage unter den Frauen in Trier und Heilbronn.	278
2. Ergebnisfragebogen der Umfrage unter den Ärzten in Trier und Heilbronn .	294
3. Literaturverzeichnis.	308
4. Register.	327
4.1. Personenregister	327
4.2. Sachregister	330